Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 95 (1969)

Heft: 5

Artikel: Symbolisch

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-508527

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Blähungen

Völlegefühl, Gasbildungen im Darm verursachen lästige Druckgefühle. Die vielbewährten Antiflatulenz-Tabletten verhüten und beseitigen diese Störungen sowie auch Magendruck, Gärungen, Brechreiz, Windkolik. Packungen zu Fr. 2.30 und 4.20 in Apotheken und Drogerien.

Antiflatulenz-Tabletten





neu modern zentral ruhig



service **1** preis **4** (032) 23255

Die Originalzeichnungen der im Nebelspalter erschienenen Bilder sind käuflich.

Schreiben Sie an den Nebelspalter-Verlag 9400 Rorschach

im Limmathof Telefon 056 / 2 60 64





Nur Fr. 15.-

pro Monat für eine neue Maschine. Volle Mietanrechnung bei späterem Kauf.

Prospekte verlangen!

August Ramel AG. 4800 Zofingen N

Telefon (062) 85386

Ein Buch-geschenk?

Dann eines der beliebten Humorbücher

aus dem Nebelspalter-Verlag Rorschach

Symbolisch

Dem neuen USA-Präsidenten und Hobby-Pianisten Nixon ins Etudenheft: Beim Klavier ist es wichtig zu wissen, daß die weißen Tasten und die schwarzen Tasten nur im Zusammenklang eine harmonische Einheit ergeben.

Aufgeschnappt

Vorweihnachtliches Gespräch an einer Veranstaltung progressiver Linksintellektueller:

- «Was häsch hüt mittag gmacht?» «s Wiehnachtsgschänk ikauft.»
- «Was? Du weisch doch, das mer degäge sind ...!»
- «Hä, mis eige ...»

«Jäsoo, ja dänn!» R St

Pariser Kultursensation

Vom Regime seit der Mairevolte aus seinem (Odeon) vertrieben, hat sich Frankreichs großer Theatermann Jean-Louis Barrault nicht entmutigen lassen. Im Gegenteil. Er hat einen seiner größten Siege errungen, indem er seine Inszenierung (Rabelais) in einer Catcher-Arena am Montmartre zur Aufführung bringt und dort triumphale Erfolge erleht.

Catch und Theater? Beide schließen sich nicht aus, wie man sieht. Uebrigens: Jene Ringkämpfe, die dort weiter sonntags stattfinden, sind ja nichts anderes als (Theater). Und wie bei den Mimen des harten Catch-as-catch-can geht es auch den Bühnenschauspielern: Einmal ist dieser oben, einmal der andere.

Der Witz der Woche

Gast zu Serviertochter: «Frölein, bringezi mr no sones Waffeschieberli!»

«????»

«Es Waffeschieberli möcht i, – oder wie me ne früener gseit het, es Büürli!» Hege

Spaltung unter den Hippies

Auch unsere lieben Blumenkinder haben ihre Probleme, auch sie sind nicht vor Spaltungserscheinungen gefeit. Es begann damit, daß zwei führende Köpfe sich im Rauschgiftdusel in die langen Haare gerieten, und der eine zu Protokoll gab: «Wer amerikanisches Marijuana raucht statt Opium von Mao, ist ein Verräter!»

Teurer Schnaps

Die Erhöhung der Alkoholsteuer hat in weiten Kreisen heftigen Unwillen erregt.

Sturm im Schnapsglas.



Lob des Bundespersonals

Sehr geehrter Herr Pfefferkorn!

Wer beschreibt mein Staunen, als ich eines kalten, trüben Wintermorgens meine Bürokollegen mit konkav anstatt konvex hohlem Kreuz an ihren Pulten sitzen sah, die Mundwinkel um 45 Grad gehoben, Ueberirdisches im Blick! Warum nur? Darum:

Im beamtenfressenden, amtsschimmelmißhandelnden Nebelspalter (Nr. 1) hatte ein Weihnachts(b)engel namens Philipp Pfefferkorn lauthals das Lob des Bundespersonals gesungen, das im Jahre 1966 22 Landrover-Ambulanzen für afrikanische Leprosorien gestiftet hatte und sich nun anschickt, für die Aussätzigen eine ganze Million Franken aus den Aermelschonern zu schütteln.

Es lebe Philipp Pfefferkorn, denn dank seiner Philippica laudans wird nun fast allgemein anerkannt, daß Bundesangestellte nicht nur eine Tintenpumpe, sondern ein richtiges Menschenherz haben, was sie nun weiter eifrig durch Spenden für die Hilfsaktion zugunsten der Aussätzigen beweisen wollen.

Doch nun ganz manierlich und allen Ernstes: Philipp Pfefferkorn und der Nebelspalter-Redaktion großmächtigen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Willy Monnier Eidg. Oberzolldirektion 3007 Bern

Echo aus Australien

Lieber AbisZ!

Eben hat mich die Nummer 42 des Nebelspalters hier im australischen Busch erreicht. Ihr Artikel Massenmord als Hobby und die Erinnerung an den Film Urseli haben meinen Geldbeutel zu öffnen vermocht, und ich bitte Sie, die beigelegten paar Dollars der Pro Infirmis zu überweisen.

Im übrigen herzlichen Dank für Ihre Artikel, die ich (fast) immer recht gut finde. Denn Sie sind einer der wenigen nicht so sturen Schweizer.

Herzliche Grüße

Martin Bischoff, Tipperary

Lieber Landsmann im australischen Busch,

Pro Infirmis dankt von Herzen für die Banknote SFC 910819 des Commonwalth of Australia, und AbisZ dankt Ihnen fürs Kompliment! Es müßte ja merkwürdig zugehen, wenn ein Schreiber immer den Beifall aller Leser fände. Er ist zufrieden, wenn er ab und zu den Beifall einiger gespendet bekommt – und sogar die heftigsten Vorwürfe Ge- oder Betroffener sind besser als gar kein Echo. – Weiterhin alles Gute!

PS. Die Weihnachtsmarke mit dem Thema «O COME ALL YE FAITH-FUL» ist prachtvoll. Besonderen Dank dafür!